

Bis zu 2.000 Bergarbeiter fuhren täglich mit der Linie 9 vom ZOB am Kleinbahnhof in Saarlouis nach Creutzwald zu ihrem Arbeitsplatz, der Grube „La Houve“.

Was 1897 noch als Dampfbahnstrecke begann, wurde in weiteren Abschnitten fortgesetzt und schließlich auf elektrische Triebwagen umgestellt. 1912 fuhr die Kleinbahn erstmals vom Kleinen Markt in Saarlouis bis Felsberg.

Der Kreis Saarlouis, der 1915 die Trägerschaft übernahm, baute das Netz weiter aus. Ab 1925 fuhr die legendäre Linie 9 schließlich über Altforweiler, Berus-Sand, Bisten und Überherrn bis nach Creutzwald.

Mit dem aufkommenden Ölzeitalter begann jedoch die Verlagerung des Nahverkehrs auf die Straße. Die Bahnstrecken wurden stufenweise eingestellt und zurückgebaut. Am 28. Februar 1961 befuhr die Linie 9 zum letzten Mal eine Gleisanlage.



Die letzte Fahrt der Linie 9 im Jahr 1961

Freizeitradweg Auf den Spuren der Linie 9



Heute sind Radfahrer auf der ehemaligen Bahntrasse unterwegs

Herausgabe und Druck: Gemeinde Überherrn
Rathausstraße 101, 66802 Überherrn
06836 909-0 | rathaus@ueberherrn.de
www.ueberherrn.de
Fotos + Text: Gemeinde Überherrn, Freiheitswerke
Wolf, Verein für Heimatkunde Lisdorf
Gestaltung: Yvonne Kautz, Kulturamt
Druck: Saluprint, Saarlouis

